

Medienmitteilung | Donnerstag, 6. Februar 2025

Engineers' Day 2025: Ingenieur:innen für eine nachhaltige Zukunft der Schweiz

Ingenieur:innen spielen eine Schlüsselrolle, um Lösungen für die zentralen Herausforderungen unserer Zeit zu finden. Allerdings bleiben heute viele offene Stellen in Ingenieurberufen unbesetzt. Hier bietet der nationale Tag der Ingenieurinnen und Ingenieure am 4. März 2025 konkrete Antworten und setzt gemeinsam mit rund 100 Unternehmen und Organisationen ein starkes Zeichen für den Berufsstand. Die zahlreichen Aktivitäten im ganzen Land machen die Arbeit von Ingenieur:innen sichtbar. Der Engineers' Day Netzwerkanlass vom Donnerstag, 6. Februar 2025 an der FHNW in Muttenz gab dazu den offiziellen Startschuss.

Ingenieurinnen und Ingenieure spielen eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung globaler Herausforderungen wie dem Klimawandel, der Energiewende und der Digitalisierung. Ihr Beitrag ist entscheidend für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion, erneuerbare Energiesysteme, effiziente Infrastrukturen und smarte Mobilität. Die Schweiz steht vor einem wachsenden Bedarf an spezialisierten Ingenieur:innen, so zum Beispiel in der Bau- und Immobilienbranche: Die Realisierung komplexer Infrastrukturprojekte, nachhaltiges Bauen und der Ausbau des Wohnraums erfordern hochqualifizierte Fachkräfte, die mit ihrem Wissen und ihrer Expertise zukunftsweisende Lösungen entwickeln und umsetzen.

Nächste Generation der Ingenieur:innen dringend gesucht

MINT-Berufe kämpfen jedoch stark mit fehlenden Nachwuchskräften: Laut dem Fachkräftemangel-Index Schweiz 2024 des Stellenmarkt-Monitors der Universität Zürich und der Adecco Group Schweiz zählen ingenieurtechnische Berufe zu den am stärksten nachgefragten Fachkräften. Insbesondere Frauen sind in den Ingenieurberufen nach wie vor unterrepräsentiert: Der Frauenanteil in technischen Studiengängen liegt in der Schweiz bei lediglich 22%. Eine Analyse der KOF ETH Zürich (2020) zeigt, dass die Schweiz bei den Studienabschlüssen im MINT-Bereich einen der tiefsten Frauenanteile der OECD aufweist.

Engineers' Day bringt Akteure zusammen

Der jährlich stattfindende Engineers' Day als Teil des globalen «UNESCO-World Engineering Day for Sustainable Development» hat sich der Förderung und Sichtbarmachung des Ingenieurberufs angenommen. Am 4. März bieten Hochschulen, Universitäten, Unternehmen und Organisationen ein Programm für junge Menschen und interessierte Personen an. Am Engineers' Day wird die ganze Palette an Aufgabenbereichen von Ingenieur:innen aufgezeigt – seien es Umweltingenieure, Bauingenieurinnen, Elektro- und Maschineningenieure, Ingenieurinnen in der Verfahrenstechnik oder im Bildungswesen.

Programm bietet zahlreiche Highlights

Die diesjährige Resonanz ist besonders gross. Das Programm von diesem Jahr ist online unter engineersday.ch/veranstaltungen verfügbar und wird laufend ergänzt. Ausgewählte Highlights sind:

- **Swiss Engineering:** Besichtigung des ersten gedruckten Betongebäudes in der Schweiz in Marbach ([zum Event](#))
- **Berner Fachhochschule:** Einblicke in die Ausbildung, verschiedenen Studiengänge und Forschungsprojekte ([zum Event](#))
- **Stadt Winterthur in Zusammenarbeit mit der ZHAW:** Besuch Querung Grüze und Innovationslabor, Aufzeigen der Leistungen der Bauingenieure im Hoch- und Tiefbau ([zum Event](#))
- **Eberhard Unternehmungen:** Materialien im Kreislauf – Einblick in die Aufbereitungsanlage für Bauabfälle EbiMIK in Oberglatt ([zum Event](#))
- **Tiefbauamt Stadt Zürich:** Einblick in den Bau eines neuen Regenentlastungssystems in Höngg zum Schutz der Limmat ([zum Event](#))
- **BLS:** Interdisziplinäre Workshops zur Entwicklung von Lösungsansätzen für die grüne Bahn der Zukunft, Besichtigung des SMB/Geisslochviadukts oder des Stellwerks Frutigen und der Betriebszentrale Spiez ([zum Event](#))
- **ewz, VBZ und WVZ:** Ein Blick hinter die Kulissen der Stadt Zürich zum Thema öffentlicher Verkehr, Wasser- und Wärmeversorgung mit thermischen Netzen ([zum Event](#))

Netzwerkanlass am 6. Februar in Muttenz als erfolgreicher Auftakt

Als Auftakt und zur Vorbereitung luden die Trägerverbände am Donnerstag, 6. Februar 2025 über 200 Ingenieur:innen, Expert:innen und Politiker:innen zum nationalen Netzwerkanlass an die FHNW in Muttenz ein. Am Anlass standen die aktuellen Chancen und Herausforderungen zum Thema Ernährung gemäss dem UNESCO Sustainable Development Goal 2 im Mittelpunkt. So tragen Ingenieur:innen entscheidend zur Sicherung einer nachhaltigen Ernährung bei – sei das durch den Einsatz smarter Agrartechnologien, der Entwicklung effizienter Bewässerungssysteme oder die Verbesserung von Logistik und Lieferketten.

Schweizweites Engagement

Die beiden Co-Initiatoren des Engineers' Day Schweiz, Christian Vils und Daniel Löhr, zeigen sich begeistert: "Wir freuen uns sehr über die eindrückliche Resonanz zum diesjährigen Tag der Ingenieurinnen und Ingenieure. Es ist unsere Mission, gemeinsam Schritt für Schritt einen entscheidenden Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft zu leisten und die Ingenieursleistungen herauszuheben."

Medienbilder: Alle Bilder und weiteren Informationen finden Sie in der digitalen Medienmappe: <https://digitalemedienmappe.ch/engineers-day/netzwerkanlass-2025/>

Kontaktpersonen für Medienanfragen

Engineers' Day Schweiz

Daniel Löhr, Co-Founder
T +41 79 475 13 02, dloehr@engineersday.ch

Christian Vils, Co-Founder
+41 79 401 37 93, civils@engineersday.ch

Über den Engineers' Day

Die 40. Generalkonferenz der UNESCO im November 2019 hat die Resolution verabschiedet, den 4. März eines jeden Jahres zum Weltingenieurtag für nachhaltige Entwicklung zu erklären. Die World Federation of Engineering Organizations (WFEO) schlug den 4. März als World Engineering Day, den Gründungstag der Federation, im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum im Jahr 2018 vor. Dies ist eine Gelegenheit, die wichtigen Beiträge von Ingenieurinnen und Ingenieuren zu nachhaltiger Entwicklung und modernem Leben zu feiern. Weltweit finden unzählige Veranstaltungen statt.

www.worldengineeringday.net

Der Engineers' Day in der Schweiz wurde bereits im Jahr 2018 aus der Taufe gehoben und wird durch die Trägerverbände suisse.ing - Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmungen, Swiss Engineering STV UTS ATS, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW, IngCH MINT for our future, SVIN Schweizerische Vereinigung der Ingenieurinnen, Ingenieur-Geometer Schweiz (IGS) und IAESTE Switzerland unterstützt.

www.engineersday.ch